**Medieninfo | NEOS OÖ | 16. Oktober 2026**

# NEOS: Achleitner-Rückzug war längst überfällig

**Eypeltauer: „Die Bilanz von Markus Achleitner ist von schwerwiegenden Fehlentscheidungen und Versäumnissen geprägt. Dass jetzt Konsequenzen gezogen werden, ist richtig."**

Der heute bekannt gegebene Rückzug von Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner ist für NEOS Oberösterreich ein notwendiger, aber längst überfälliger Schritt. NEOS-Landessprecher und Klubobmann Felix Eypeltauer sieht darin die Konsequenz aus einer Reihe von Fehlentscheidungen in der oberösterreichischen Wirtschafts- und Standortpolitik.

„Die Bilanz von Markus Achleitner ist von einer Reihe schwerwiegender Fehlentscheidungen und Versäumnisse geprägt, eine Neubesetzung. war längst notwendig und von vielen Seiten vehement gefordert. Dass dieser Schritt erst nach großem Druck und auf den letzten Drücker erfolgt, macht den Schaden für den Standort Oberösterreich nicht ungeschehen. Oberösterreich kann sich politischen Stillstand nicht leisten", erklärt Eypeltauer.

## Von Windkraft bis Flughafen: Lange Liste an Fehlentscheidungen

Die geplanten Windkraft-Ausschlusszonen, die jahrelange Hängepartie rund um den Kasberg, ein oftmaliges Aufsichtsversagen oder die fehlende nachhaltige Strategie für den Flughafen Linz sind für Eypeltauer nur einige Beispiele einer verfehlten Standortpolitik.

„Achleitner hat bei zentralen Zukunftsfragen Oberösterreichs zu oft danebengegriffen, verzögert und Steuergeld aufs Spiel gesetzt. Dazu kommen eine Raumordnungspolitik, die der fortschreitenden Bodenversiegelung kaum etwas entgegensetzt, und eine Förderpolitik, bei der fragwürdige Prestigeprojekte unterstützt werden, während sinnvolle Programme gegen Leerstand gestrichen werden. Die Liste der Fehlentscheidungen ließe sich noch lange fortsetzen. Oberösterreich kann sich diese Politik der falschen Prioritäten nicht länger leisten, doch hat die ÖVP sie jahrelang mitgetragen", kritisiert Eypeltauer.

Bei aller politischen Kritik richtet Eypeltauer aber auch persönliche Worte an den scheidenden Landesrat: „Wir haben in vielen Sachfragen unterschiedliche Auffassungen vertreten. Für seinen weiteren persönlichen und beruflichen Weg wünsche ich Markus Achleitner dennoch alles Gute."

**Rückfragen & Kontakt:**
Mag. Gernot Bogner | Pressesprecher
T. +43 676 83414629 | E. gernot.bogner@neos.eu